

Vorsorge-Checkliste

Gerne erstellen wir für Sie einen kostenlosen Vorsorgevertrag auf Basis einer umfassenden und unverbindlichen Beratung. Hier finden Sie eine Übersicht, welche Unterlagen zur Ausarbeitung einer individuellen Vorsorgelösung notwendig sind.

Personenstandsurkunden

Hier sind alle Urkunden notwendig, welche den aktuellen Familienstand begründen. Bei ledigen Personen ist dies die Geburtsurkunde, bei verheirateten Eheleuten die Heiratsurkunde und bei geschiedenen Personen die Heiratsurkunde und das entsprechende Scheidungsurteil (inklusive Rechtskraftvermerk).

Bundespersonalausweis

Sofern eine Befreiung von der Ausweispflicht vorliegt, benötigen wir hier den entsprechenden schriftlichen Nachweis der Meldebehörde. Bei Bürgern mit einer anderen Nationalität benötigen wir den Pass oder die Identitätskarte.

Gesundheitskarte

Bei verbeamteten Personen genügen hier das Aktenzeichen sowie die Kontaktdaten der zuständigen Institution/Behörde.

Aktenzeichen von Renten- und Pensionsträgern (gesetzlich, betrieblich und privat)

Neben den Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung werden vielfach noch Leistungen aus betrieblichen und tarifvertraglichen Vereinbarungen ausgezahlt. Hier sind neben dem Aktenzeichen auch der Name und die Anschrift des Leistungsträgers hilfreich.

Unterlagen von Versicherungen und Sterbekassen

Oft bestehen diese Verträge schon über einen sehr langen Zeitraum. Zur Überprüfung des bestehenden Leistungsanspruchs und eventueller Versorgungslücken ist die Vorlage alter Versicherungsscheine wichtig. Falls die Policen nicht auffindbar sein sollten, können auch alte Anschreiben von dem Versicherungskonzern hilfreich sein.

Aktenzeichen von Trägern der Sozialhilfe (falls für Sie zutreffend)

Im Bereich der Sozialhilfe bestehen viele Leistungsarten, wie zum Beispiel Rentenzahlungen durch eine Berufsgenossenschaft, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und Erleichterungen durch einen Schwerbehindertenausweis.

Vorhandene Grabstelle

Wenn der Wunsch besteht, vorhandene Grabstellen in den Vorsorgevertrag zu integrieren, ist die Erwerbsurkunde oder ein Gebührenbescheid hilfreich.

Vereinbaren Sie gerne telefonisch oder per E-Mail ihren persönlichen Beratungstermin.